

Inhalt

ULRICH MÖLK

Einführung 7

WALTER MÜLLER-SEIDEL

Zeitbewußtsein um 1900. Literarische Moderne im wissenschafts-
geschichtlichen Kontext 13

NORBERT ELSNER

Natur und Geist – spricht man so zu Christen? Ernst Haeckel oder die
theologische Versuchung eines Naturforschers 35

FRITZ PAUL

Die Symbiose von Literatur und Kunst der Jahrhundertwende:
August Strindberg und Edvard Munch 66

CARSTEN-PETER WARNCKE

Revolution und Tradition – Picassos *Les Femmes d'Alger (O. J.)* . . . 92

ULRICH MÖLK

Die Verabschiedung des bürgerlichen Jahrhunderts: André Gides
L'Immoraliste 113

MANFRED SCHROEDER / HANS-JÜRGEN BORCHERS /

HANS-HEINRICH VOIGT

Physik um die Jahrhundertwende

1. Quanten und Unbestimmtheit 130
2. Bemerkungen zur speziellen Relativitätstheorie 137
3. Von der klassischen Astronomie zur Astrophysik 145

HORST KERN

Gesellschaft als zweite Natur? Zwei soziologische Standpunkte . . . 149

UWE DIEDERICHSEN

1. Januar 1900 – der Tag, an dem der deutsche Bürger sein Recht
bekam 161

BRIGITTE SCHULTZE	
Prometheus in Polen – vertraut und ganz anders	185
GERD LÜER	
Geburt eines neuen Mentalismus: Psychologische Erforschung des menschlichen Denkens.	205
THEODOR WOLPERS	
Der Kult des Augenblicks. Ein Kunstprinzip bei Wilde, Conrad und Joyce	227
REINER THOMSEN	
Pionierleistungen medizinischer Forschung, die das Leben revolutionierten. Die Entdeckung der Mikroorganismen als krankheitsauslösende Umweltfaktoren	251
SIEGMAR DÖPP	
Spätromische Literatur als Paradigma der ›Dekadenz‹. Zu Joris-Karl Huysmans, Walter Pater, Stefan George	282
KONRAD CRAMER	
Europäische Philosophie des Fin de siècle	309
Über die Autoren	326